



MEDIENMITTEILUNG

Bern, 23. Juni 2021

Öffnungsschritte als wichtiges Signal für die Kultur

Der Städteverband begrüsst die heute vom Bundesrat beschlossenen Öffnungsschritte. Insbesondere für die gebeutelte Kultur- und Eventbranche sind die Lockerungen ein wichtiges Signal, um zurück zur Normalität zu kehren.

Theatervorstellungen, Konzerte, Clubbesuche und weitere Kulturveranstaltungen, Sportanlässe und Grossevents – Kultur und weitere Veranstaltungen sind wichtige Bestandteile der urbanen Identität. Die entsprechenden Branchen haben unter den Massnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie besonders stark gelitten.

Nicht wenige Künstlerinnen, Künstler und weitere Berufsleute, die in der Kultur tätig sind, waren auf finanzielle Hilfe angewiesen, um überleben zu können. Umso erfreulicher ist es, dass den betroffenen Berufsleuten und Unternehmen nun eine Perspektive geboten wird.

Der Städteverband steht hinter dem Bundesratsbeschluss, dass für Grossanlässe das Covid-Zertifikat – eine Bestätigung, dass die Besucherinnen und Besucher geimpft, getestet oder genesen sein müssen – notwendig ist. Es ist ein vernünftiger Kompromiss, um die öffentliche Gesundheit nicht zu gefährden.

Weitere Informationen:

Nationalrat Kurt Fluri, Stadtpräsident Solothurn, Präsident Schweiz. Städteverband: 079 415 58 88

Hintergrundinformationen zum Schweizerischen Städteverband

Der Städteverband vertritt die Interessen und Anliegen der Städte, Agglomerationen und städtischen Gemeinden. Er ist damit die Stimme der urbanen Schweiz, in der rund drei Viertel der Schweizer Bevölkerung leben und 84 % der Wirtschaftsleistung unseres Landes erbracht werden.